

Einbrecher stahlen Geld aus Bildungshaus

HANN. MÜNDEN. Einbrecher sind in der Nacht zum Dienstag durch ein gewaltsam geöffnetes Fenster in eine Bildungsstätte an der Wilhelmshäuser Straße in Hann. Münden eingedrungen, haben zwei Getränkeautomaten aufgebrochen und daraus das Münzgeld entwendet.

Das teilte die Polizei gestern mit. Außerdem brachen sie die Tür zu einem weiteren Raum auf, entwendeten daraus aber nichts.

Tat im August

Bereits in der Nacht zum 20. August waren Unbekannte in das Gebäude eingestiegen und hatten Münzgeld aus einem zuvor aufgebrochenen Getränkeautomaten gestohlen sowie Büroelektronik. (ems)

Vereine und Verbände

TG-Männer:

Tour nach Barlissen

HANN. MÜNDEN. Die Mitglieder der TG-Männerwandergruppe treffen sich zu einer Tour nach Barlissen am Samstag, 8. Oktober, um 13 Uhr am Sportplatz in Lippoldshausen. Die Nichtwanderer treffen sich um 15 Uhr in der Bauernstube in Barlissen.

HSV-Wandergruppe:

Tour zum Osterberg

HEDEMÜNDEN. Die Wandergruppe des HSV Hedemünden trifft sich zu einer Wanderung um den Osterberg bei Lippoldshausen am Sonntag, 9. Oktober, mit Pkw um 10 Uhr an der Volksbank. Eine Rucksackverpflegung wird empfohlen.

Schützenverein:

Nachtschießen

MEENSEN. Der Schützenverein Meensen lädt zum Nachtschießen auf dem KK-Stand für Samstag, 8. Oktober, ein. Beginn ist um 19 Uhr, Meldeschluss um 21 Uhr. Geschossen wird auf Preise und den Lintermann-Pokal. Gäste sind willkommen.

Neues aus der

Volkshochschule

Rettunghundestaffel des ASB kennenlernen

HANN. MÜNDEN. Ein Blick hinter die Kulissen ermöglicht die Volkshochschule in diesem Semester bei der Rettunghundestaffel des ASB KV Göttingen-Land. Wer die Arbeit der Rettunghundestaffel und die der SEG West (Schnell-Einsatz-Gruppe) kennenlernen möchte, hat am Samstag, 15. Oktober von 10 bis 13 Uhr in der ASB Kreisgeschäftsstelle, Kattenbühl 12, die Gelegenheit dazu. Die Kursgebühr beträgt 17 Euro. Bei Alarmierung der Hundestaffel wird der Kurs kurzfristig auf den 22. Oktober verschoben. Bitte nur anmelden, wenn auch der Ausweichtermin sicher eingeplant werden kann. Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, eigener Pkw sind erforderlich. Eigene Hunde können nicht mitgebracht werden. Anmeldungen sind bis zum 11. Oktober bei der VHS in Hann. Münden; Wilhelmshäuser Str. 90, Tel: 05541-903610 oder unter www.vhs-goettingen.de möglich.

Nähere Auskünfte zu allen Kursen gibt die Volkshochschule Göttingen Osterode, Außenstelle Hann. Münden, Wilhelmshäuser Straße 90, unter Tel.: 05541/9036-10, Fax: 05541-9036-29 oder www.vhs-goettingen.de



Lost Brian ist eine der vier Bands, die bei Rock for Tolerance auftreten (von links): Kirsten Kuke, Daniel Koch und Kilian Österreicher

Foto: Braun

Rockmusik mit Anspruch

Sie spielen bei Rock for Tolerance: **Lost Brian** aus Hann. Münden

VON MATTHIAS BRAUN

HANN.MÜNDEN. Eine ehemalige Schulband erobert die Rockbühne: Kirsten Kuke (Drums) und Daniel Koch (Gitarre und Gesang) gehörten bis 2013 einer Schulband des Grotefeld Gymnasiums in Hann. Münden an.

Danach holten die beiden Musiker den Bassisten Kilian Österreicher ins Boot, um Lost Brian zu gründen. Kuke, Koch und Österreicher kannten sich bereits zuvor aufgrund ihrer

gemeinsamen Schulzeit.

Lost Brian steht für Alternative Rock, der melodisch von Green Day und den Red Hot Chili Peppers inspiriert wurde. Die Gruppe versteht sich selbst als politische Rockband. In ihren meist selbstgeschriebenen Texten setzen sich die Musiker mit der Flüchtlingspolitik, der Bankenkrise und auch Edward Snowden auseinander.

für die Gruppe kein Auftritt wie jeder andere. „Ich habe den Eindruck, dass es gegenwärtig wichtig ist, ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen“, führt die Drummerin der Band, Kirsten Kuke, aus. Auch für Sänger Daniel Koch ist es wichtig, einen aktiven Beitrag gegen Rechtsradikalismus zu

leisten. Koch ist auch an der Ausstellung über soziale Projekte im Rahmen des Rock for Tolerance im Geschwister-Scholl-Haus beteiligt.

Als vor einem Jahr erstmals die Idee eines Konzerts für Tolerance aufkam, war die Band schnell von der Idee überzeugt.

„Ich habe den Eindruck, dass es gegenwärtig wichtig ist, ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen.“

DRUMMERIN
KIRSTEN KUKE

Dabei gelingt der Gruppe der Spagat zwischen musikalischem und textlichem Anspruch. Im Song „Without a Penny And a Cent“ thematisiert die Band die Probleme des amerikanischen Sozialsystems. Außerdem beschäftigt sich das Lied fast beiläufig auch mit Hoffnungslosigkeit und Einsamkeit.

In „No Flag“ thematisiert Lost Brian die Internationalität von Terrorismus. Der Song soll, so Sänger Daniel Fischer, ausdrücken, dass „keine Flagge dieser Welt das Töten von Unschuldigen rechtfertigen kann.“

Jedes Jahr spielt die Band etwa zehn bis 20 Konzerte. Lost Brian probte zunächst in Räumen des Geschwister-Scholl-Hauses in Hann. Münden, seit einiger Zeit nutzt die Band einen Probenraum auf dem Gelände der früheren Kurhessenkaserne.

Die Teilnahme am Rock for Tolerance am 21. Oktober ist

WER IST BRIAN?



Wer ist eigentlich dieser verlorene Brian? Der Name der Band „Lost Brian“ ist eine Anspielung auf die Figur Brian in der US-Cartoon Serie „Family Guy“, der Lieblingsserie der drei Musiker. Die beliebte Serienfigur, ein Hund, starb im November 2013 den Serientod. Aufgrund der großen Empörung der Zuschauer wurde der Hund bereits nach zwei Wochen wieder in die Serie zurückgeschrieben. Lost Brian gründete sich in der Zeit zwischen dem Tod der Serienfigur und der Rückkehr der Figur in die Serie. (nix)

TERMIN

Rock for Tolerance

Das Festival „Rock for Tolerance“ findet am Freitag, 21. Oktober, im Geschwister-Scholl-Haus in Hann.Münden statt. Einlass zum Konzert ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Neben dem Musikkonzert werden sich Initiativen im Geschwister-Scholl-Haus präsentieren, die sich in der

Flüchtlingsarbeit engagieren. Rock for Tolerance wird unter anderem durch das Bundesprogramm Demokratie erleben des Bundesfamilienministeriums gefördert.

Die Schirmherrschaft für das Konzert hat Mündens Bürgermeister Harald Wege-ner übernommen. (nix)

Frommholz Werksberatung

Nur am Samstag 8.10.



Polster-Tausch-Aktion:

kostenlose Entsorgung der alten Polstermöbel*

Jetzt mit einmaligen Aktionspreisen!

Einrichtungshaus Hämel GmbH
Homburger Str. 43 - an der B254 | 34621 Frielendorf
Telefon: 05684-99940 | E-Mail: info@haemel.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr
www.haemel.de

* Kostenlose Entsorgung der alten Polstermöbel: Bei Lieferung der neuen Polstermöbel nimmt Hämel die alten Polstermöbel vom Kunden zur Entsorgung mit. Bei Abholung der neuen Polstermöbel können die alten Polstermöbel bei Hämel zur Entsorgung abgegeben werden. Nur für Neuaufträge. Nicht gültig für bereits reduzierte Ware, Werbeangebote oder Vorzugsangebote. Nicht mit anderen Vorteilen kombinierbar.

HÄMEL.
Marken.Möbel.Küchen.

... und ich bin zuhause.